



Mein Betriebspraktikum



___.20__ - ___.20__

Name: _____

Klasse: _____

Mein Praktikumsberuf: _____

© Die Erstellung dieser Arbeitsmappe beruht auf Ideen, inspiriert durch folgende Werken:

Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen (Hrsg.) (2022): BERUFSWAHLPASS NRW. meine Stärken - meine Wege - meine Ziele. 10. Auflage. Erftstadt: Ritterbach Verlag GmbH.

Kaminski, Hans (Hrsg.), Eickelkamp, Anne / Pulkrabek, Bettina (Autorinnen) (2023): praxis. Betriebspraktikum Arbeitsheft. 3. unveränderte Auflage. Braunschweig: Westermann Druck GmbH.

Eichhorn, Frank (2023): Stark im ... Praktikum. Braunschweig: Westermann Druck GmbH.

Schaffrath, Anna et al. (2021): Arbeit im Wandel - Zukunft der Arbeit. In: Universität Vechta, Institut für Strukturforschung und Planung in agrarischen Intensivgebieten (Hrsg.): Lehr-Lern-Materialien zur Unterstützung des Nachhaltigkeitsdialogs zwischen Schulen und Unternehmen der Agrar- und Ernährungswirtschaft. https://www.uni-vechta.de/fileadmin/user_upload/Zukunftsdialog/Dokumente/KURSZukunft_Arbeit-im-Wandel-1.pdf (Letzter Zugriff: 03.09.2024)

Schlösser, Hans J. et al. (2017): Betriebspraktikum. Sparkassen SchulService. 7. veränderte Auflage. Stuttgart: Deutscher Sparkassen Verlag GmbH. 7. veränderte Auflage.

Bildnachweise: Nicht separat gekennzeichnete Bilder / Grafikelemente: Canva Education Lizenz (<https://canva.com>);
Letzter Zugriff: 18.08.2024

Inhaltsverzeichnis

	Aufgaben vor, während und nach dem Praktikum (Vorwort)	1
	Bewertung deiner Arbeitsmappe	2
	Wichtige Kontaktdaten	4
	WICHTIGES vor Praktikumsbeginn	5
 <u>Der Betrieb</u>		
	Mein Praktikumsbetrieb - ein Überblick D	6
	Welche Ziele verfolgt mein Praktikumsbetrieb?	6a
	Technisierung und Digitalisierung im Praktikumsbetrieb	6c
	Aufbau und Organisation des Praktikumsbetriebs	7
	Regeln im Praktikumsbetrieb	9
 <u>Der Beruf</u>		
	Meine Aufgaben und Tätigkeiten D	10
	Beschreibung eines typischen Arbeitsvorganges D	11
	Meine Bilder-Story	12
	Wichtige Kompetenzen für den Praktikumsberuf	13
	Informationen und Meinungen zu Ausbildung und Beruf	15
	<u>Wünsche und Erwartungen an mein Praktikum</u>	16
 <u>Auswertung</u>		
	Meine Eindrücke vom Betrieb	17
	Meine Eindrücke von der Arbeit	18
	Meine Selbsteinschätzung	19
	Mein Gesamturteil zum Praktikum	20

Aufgaben vor, während und nach dem Praktikum

Während deines Praktikums erhältst du einen Eindruck von der Arbeit, den Berufen und der Organisation deines Praktikumsbetriebs. Zudem wirst du sehr viel über dich selbst erfahren. Du lernst neue Menschen kennen und arbeitest an neuen Aufgaben. Du wirst merken, was dir leicht fällt und was du eher schwierig findest, was dir Spaß macht und was dir keinen Spaß macht.

Das Praktikum soll dir bei deiner Berufswahl helfen. Damit dies funktioniert, braucht es eine gute Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Praktikums.

Damit du auch später (zum Beispiel in den Beratungsgesprächen mit dem Berater der Agentur für Arbeit an unserer Schule) auf alles zurückgreifen kannst, hilft dir diese Arbeitsmappe das Wichtigste rund um das Praktikum schriftlich festzuhalten. Wichtige Informationsquellen für deine Arbeit in dieser Arbeitsmappe sind die **Internetseite deines Praktikumsbetriebs**, deine **Beobachtungen**, **Wahrnehmungen** und **Empfindungen**. Auf manche Fragen wirst du jedoch nur durch **Gespräche mit Mitarbeitern** eine Antwort bekommen. Keine Sorge, auch das bekommst du locker hin! Frage die Mitarbeiter aber vorher, ob sie Zeit haben oder vereinbare mit ihnen einen Gesprächstermin. Denn auch die Mitarbeiter des Betriebs müssen am Ende eines Tages ihre Arbeit geschafft haben.

Um dir die Arbeit mit der Arbeitsmappe ein bisschen leichter zu machen, findest du im Inhaltsverzeichnis und auf den folgenden Seiten farbige Kreise, die dir zeigen, was du “vor”, “während” bzw. “nach” dem Praktikum bearbeitest:



VOR dem Praktikum



WÄHREND des Praktikums



NACH dem Praktikum

Wichtig: Alle Extrablätter müssen in die Arbeitsmappe eingeklebt werden!

Die Arbeitsmappe wird nach den Herbstferien als schriftlicher Beitrag in den Fächern GSL und Deutsch bewertet.

Eine vollständige und ordentliche Bearbeitung lohnt sich also doppelt! 😊

Die Aufgaben, die mit **D** gekennzeichnet sind, werden im Fach Deutsch bewertet. Darüber hinaus wird die Rechtschreibung, Grammatik und Zeichensetzung in der gesamten Arbeitsmappe im Fach Deutsch bewertet.

Wir wünschen dir eine tolle und spannende Praktikumszeit!

Bewertung deiner Arbeitsmappe



Schau dir die Bewertungskriterien an, bevor du mit deiner Arbeit in der Arbeitsmappe beginnst.



Bevor du die Arbeitsmappe abgibst, sollst du deine Arbeit hier einmal selbst bewerten. Kreuze entsprechend an.

Arbeitsweise (max. Gesamtpunktzahl 22)	Max. Punkte	100 %	75%	50 %	25 %	0 %
Du hast in der zur Verfügung gestellten Unterrichtszeit selbstständig und konzentriert in deiner Arbeitsmappe gearbeitet. Bei Problemen hast du dir selbstständig Hilfe geholt.	7					
Du hast sauber und leserlich geschrieben und korrigiert (z. B. Fehler mit Lineal durchgestrichen).	5					
Du hast sauber und ordentlich gezeichnet und/oder geklebt.	5					
Die Arbeitsmappe macht insgesamt einen ordentlichen Eindruck: Die Seiten sind nicht beschmiert, geknickt oder eingerissen.	5					

Inhalt (max. Gesamtpunktzahl 78)	Max. Punkte	100 %	75%	50 %	25 %	0 %
<u>Bewertung deiner Arbeitsmappe (S. 2-3)</u> • Deine Selbsteinschätzung in Bezug auf deine Arbeitsleistung in der Arbeitsmappe stimmt im Wesentlichen mit der Einschätzung deiner Lehrer überein.	3					
<u>Wichtige Kontaktdaten (S. 4)</u> • Du hast die erforderlichen Informationen aus verschiedenen Quellen zusammengetragen und richtig notiert.	0,75					
<u>WICHTIGES vor Praktikumsbeginn (S. 5)</u> • Du hast alle erforderlichen Informationen aus deinen E-Mails oder deinen Telefonaten mit dem Betrieb zusammengetragen und richtig notiert.	2					
<u>Mein Praktikumsbetrieb - ein erster Überblick (S. 6)</u> • Du hast alle erforderlichen Informationen durch Internetrecherche und Befragungen im Betrieb eingeholt und richtig notiert.	3,5					
<u>Welche Ziele verfolgt mein Praktikumsbetrieb? (S. 6a-6b)</u> • Du hast für jeden Zielbereich zwei deiner Meinung nach wichtige Ziele für deinen Praktikumsbetrieb notiert. • Du hast dich im Praktikumsbetrieb über die notierten Ziele informiert und die erhaltenen Informationen notiert. • Du hast die Zukunftsfähigkeit deines Betriebes begründet eingeschätzt.	1 3 2					
<u>Technisierung und Digitalisierung im Praktikumsbetrieb (S. 6c-6d)</u> • Du hast dich im Praktikumsbetrieb über Technologien, die neu eingeführt wurden oder noch eingeführt werden sollen, informiert und die erhaltenen Informationen notiert. • Du hast eine Person in deinem Praktikumsbetrieb zu den Auswirkungen der zunehmenden Technisierung und Digitalisierung der Arbeitswelt befragt und die erhaltenen Informationen notiert.	3 3					
<u>Aufbau und Organisation des Praktikumsbetriebs (S. 7-8)</u> • Du hast auf Grundlage von Beobachtungen und/oder Befragungen die drei betrieblichen Grundfunktionen in dem Betrieb benannt und beschrieben, indem du wichtige Abteilungen, Personen, ihre Aufgaben und Entscheidungsbefugnisse notiert hast. • Du hast den Aufbau und die Organisation des Betriebs in einem Strukturplan oder Schaubild verständlich dargestellt.	6 2					

Auf der nächsten Seite geht es weiter!

Bewertung deiner Arbeitsmappe

Inhalt	Max. Punkte	100 % 	75% 	50 % 	25 % 	0 % 
<u>Regeln im Praktikumsbetrieb (S. 9)</u>						
- Du hast auf Grundlage von Beobachtungen und/oder Befragungen drei wichtige Verhaltensregeln notiert und ihre Bedeutung erklärt. - Du hast drei wichtige Sicherheitsbestimmungen, die in dem Betrieb gelten, richtig notiert / aufgezeichnet.	3 1,5					
<u>Meine Aufgaben und Tätigkeiten (S. 10)</u>						
Du hast 15 Kurzberichte vollständig nach Vorgabe erstellt.	11,25 (15 x 0,75)					
<u>Meine Bilder-Story (S. 12)</u>						
Du hast typische Arbeitssituationen, Materialien, Maschinen etc. mithilfe von mindestens vier Fotos oder mindestens zwei Zeichnungen dokumentiert und mit einem passenden Titel versehen. Ein Betrachter erhält dadurch einen guten Einblick in den Betrieb / die Berufe / dein Praktikum.	6					
<u>Wichtige Kompetenzen für den Praktikumsberuf (S. 13-14)</u>						
- Du hast dich auf Grundlage eigener Beobachtungen und Erfahrungen (ggf. Internetrecherche, Befragungen im Betrieb) ernsthaft mit den 28 genannten Kompetenzen für deinen Praktikumsbesuch auseinandergesetzt. - Deine Selbsteinschätzung in Bezug auf die genannten Kompetenzen stimmt im Wesentlichen mit der Einschätzung deines Praktikumsbetreuers und deiner Lehrer überein.	7 (28 x 0,25) 3					
<u>Informationen und Meinungen zu Ausbildung und Beruf (S. 15)</u>						
Du hast alle erforderlichen Informationen durch Internetrecherche und Befragungen im Betrieb eingeholt und richtig notiert.	5					
<u>Wünsche und Erwartungen an mein Praktikum (S. 16)</u>						
Du hast deine Wünsche und Erwartungen an das Praktikum verständlich formuliert.	3					
<u>Meine Eindrücke vom Betrieb (S. 17)</u>						
Du hast deine Eindrücke vom Betrieb verständlich beschrieben.	2					
<u>Meine Eindrücke von der Arbeit (S. 18)</u>						
- Du hast deine Eindrücke von der Arbeit verständlich beschrieben. - Du hast ernsthaft darüber nachgedacht, ob der Praktikumsberuf zu dir passt und begründest deine Einschätzung.	3 2					
<u>Meine Selbsteinschätzung (S. 19)</u>						
Deine Selbsteinschätzung in Bezug auf deine Leistung im Praktikumsbetrieb stimmt im Wesentlichen mit der Einschätzung deines Praktikumsbetreuers und deiner Lehrer überein.	2					

Wichtige Kontaktdaten



Notiere dir wichtige Kontaktdaten!

Name des Betriebs:

Straße: _____ Nr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____

Internetadresse: _____

Mein Betreuer / meine Betreuerin im Betrieb:

Name: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Meine Ansprechperson an der Schule: während des Praktikums:

Name: _____ Telefon: _____

Name: _____ Telefon: _____

WICHTIGES vor Praktikumsbeginn



Vor deinem ersten Praktikumstag sind ein paar wichtige Dinge zu klären bzw. zu erledigen.

Arbeite mit der Checkliste und hake ab, was erledigt ist.

Rufe in deinem Praktikumsbetrieb an, wenn dir noch Informationen fehlen!



☐ Meine **ARBEITSZEITEN** sind:

montags: von bis Uhr
dienstags: von bis Uhr
mittwochs: von bis Uhr
donnerstags: von bis Uhr
freitags: von bis Uhr
samstags: von bis Uhr
sonntags: von bis Uhr

☐ **DAS MUSS ICH MITBRINGEN:**

☐ Kleidung:

☐ Hilfsmittel / Werkzeuge: Arbeitsmappe "Mein Betriebspraktikum", Stifte

☐ Wichtige Papiere:

• **Gesundheitszeugnis?**

Hast du im Praktikum **Kontakt mit Lebensmitteln?** (Z. B. in Einzelhandel, Küche, Bäckerei, ...)?

☐ ja → Du brauchst ein Gesundheitszeugnis! ☐ nein →

• **Impfnachweis , Führungszeugnis?**

Dein Praktikumsort ist eine Arztpraxis / Tierarztpraxis, ein Krankenhaus, ein Kindergarten oder ein Pflegeheim?

☐ ja → Du brauchst i.d.R. einen Impfnachweis; ☐ nein →
für den Kindergarten auch ein Führungszeugnis!

• **Andere Papiere?**

.....

☐ Brauche ich eine **BUSFAHRKARTE**? ☐ nein →

☐ ja → Stelle bei deinen Klassenlehrer:innen einen Antrag!

Mein Praktikumsbetrieb - ein Überblick



Recherchiere im Internet vor Praktikumsbeginn **wichtige Informationen** zu deinem Betrieb und notiere sie kurz.



Überprüfe während deines Praktikums **die Richtigkeit** deiner Informationen **und ergänze fehlende Informationen**, indem du Mitarbeiter oder den Chef / die Chefin befragst.

Name des Betriebs:

Slogan (ein kurzer Satz oder ein Wort),
den der Betrieb verwendet:

Logo des Betriebs:

Welche Produkte und/oder **Dienstleistungen** werden bereitgestellt?

Betriebsart: _____

Der Betrieb **besteht seit:** _____

Der **Chef / Die Chefin** heißt: _____

Gesamtzahl Mitarbeiter: _____ , davon **Auszubildende:** _____

Welche Berufe werden in dem Betrieb **ausgeübt?**

In welchen Berufen bildet der Betrieb **aus?**



Erstelle für das Fach Deutsch zum Ende des Praktikums **eine Betriebs-**
beschreibung.

Schreibe auf ein Extrablatt. Schreibe in ganzen Sätzen.

Welche Ziele verfolgt mein Praktikumsbetrieb?

Um als Betrieb **langfristig also nachhaltig erfolgreich sein zu können**, muss sich ein Betrieb immer wieder neue Ziele in den drei Zielbereichen Ökonomie, Ökologie und Soziales setzen und entsprechende Maßnahmen ergreifen.



- 1. Überlege** dir - mithilfe des Tafelbildes - für **jeden Zielbereich zwei Ziele**, die dein Praktikumsbetrieb deiner Meinung nach verfolgen sollte. Schreibe jedes Ziel in den entsprechenden Kasten unten.



- 2. Informiere dich** während deines Praktikums, **ob** dein Praktikumsbetrieb die von dir notierten **Ziele verfolgt**.
Kreuze an (ja/nein) und **notiere bei "ja" auch die Maßnahmen**, also das, was der Betrieb konkret für dieses Ziel tut.



1. ökonomisches Ziel:

☐ ja☐ nein

Maßnahme(n):

2. ökonomisches Ziel:

☐ ja☐ nein

Maßnahme(n):



1. ökologisches Ziel:

☐ ja☐ nein

Maßnahme(n):

2. ökologisches Ziel:

☐ ja☐ nein

Maßnahme(n):

Welche Ziele verfolgt dein Praktikumsbetrieb?



1. soziales Ziel:

☐ ja

☐ nein

Maßnahme(n):

2. soziales Ziel:

☐ ja

☐ nein

Maßnahme(n):



3. Wie schätzt du deinen Praktikumsbetrieb ein?

Wird dein Praktikumsbetrieb auch in Zukunft erfolgreich sein?

Kreuze an und begründe deine Meinung.

Mein Praktikumsbetrieb ...	Trifft zu 	Trifft teils zu 	Trifft nicht zu 	Begründung / Verbesserungsvorschläge
➤ berücksichtigt wichtige ökonomische Ziele.				
➤ berücksichtigt wichtige ökologische Ziele.				
➤ berücksichtigt wichtige soziale Ziele.				
➤ wird deshalb auch in Zukunft erfolgreich sein.				

Digitalisierung und Technisierung im Praktikumsbetrieb

Die Arbeitswelt verändert sich laufend.
Die zunehmende Technisierung und Digitalisierung birgt Chancen und Risiken für die Unternehmen, für die Beschäftigten und für die Umwelt.

Finde heraus, wie sich die Arbeitswelt im Praktikumsbetrieb in den letzten Jahren verändert hat und in Zukunft noch weiter verändern soll!



- 1. Infomiere dich** in deinem Praktikumsbetrieb darüber, **welche Technologien** mit welchem Ziel und mit welchem Ergebnis neu eingeführt wurden bzw. noch eingeführt werden sollen.
Trage die erhaltenen Informationen stichwortartig **in die Tabelle ein!**

Name des Betriebs				
Gründungsjahr				
Nr.	Neue (ggf. digitale) Technologie	Jahr der Einführung	Ziele für das Unternehmen, die Beschäftigten, die Umwelt	Ergebnisse/Auswirkungen für das Unternehmen, die Beschäftigten, die Umwelt
1				
2				
3				

Digitalisierung und Technisierung im Praktikumsbetrieb



2. Befrage eine Person im Praktikumsbetrieb (Chef/in oder Mitarbeiter/in).

Frage die Person, **wie sie die Auswirkungen der zunehmenden Digitalisierung und Technisierung** der Arbeitswelt auf Unternehmen, Beschäftigte und die Umwelt insgesamt **einschätzt**.

Trage die erhaltenen Informationen stichwortartig **in die Tabelle ein!**

Befragte Person: (Beruf und Position)				
Eine zunehmende Digitalisierung und Technisierung der Arbeitswelt ...	Trifft zu 	Trifft teils zu 	Trifft nicht zu 	Begründung
➤ ... verbessert die Wirtschaftlichkeit von Unternehmen.				
➤ ... verbessert die Situation von Beschäftigten.				
➤ ... führt zu mehr Umweltschutz.				



3. Vergleiche die Einschätzung der befragten Person mit deiner eigenen Einschätzung.

Aufbau und Organisation des Praktikumsbetriebs

Die **Aufbauorganisation** eines Betriebs oder Unternehmens **regelt die Zuständigkeiten** für die Erfüllung der verschiedenen Aufgaben, **zum Beispiel in Hinblick auf** die drei betrieblichen Grundfunktionen (**Beschaffung, Produktion und Absatz**).

Die unterschiedliche Größe von Unternehmen und Betrieben erfordert jedoch unterschiedliche Lösungen bei der Organisation.

Ein Handwerksbetrieb kann denkbar einfach aufgebaut sein. Die Malermeisterin plant z. B. den Einkauf und Verkauf selbst, stellt Mitarbeiter ein und bildet aus.

In großen Unternehmen gibt es dagegen viele Abteilungen, in denen Fachleute an bestimmten Aufgaben zusammen arbeiten.

Versuche den **Aufbau und die Organisation deines Praktikumsbetriebs** zu verstehen!



1. Notiere in der Tabelle:

Welche Abteilungen gibt es? Welche Aufgaben haben sie und worüber entscheiden sie?

Oder gibt es nur einzelne Mitarbeiter mit besonderen Aufgaben und Entscheidungsbefugnissen?

Abteilung (z. B. Verwaltung) oder Person (z. B. Sekretärin)	Was sind die Aufgaben? Welche Entscheidungen werden getroffen?

Aufbau und Organisation des Praktikumsbetriebs



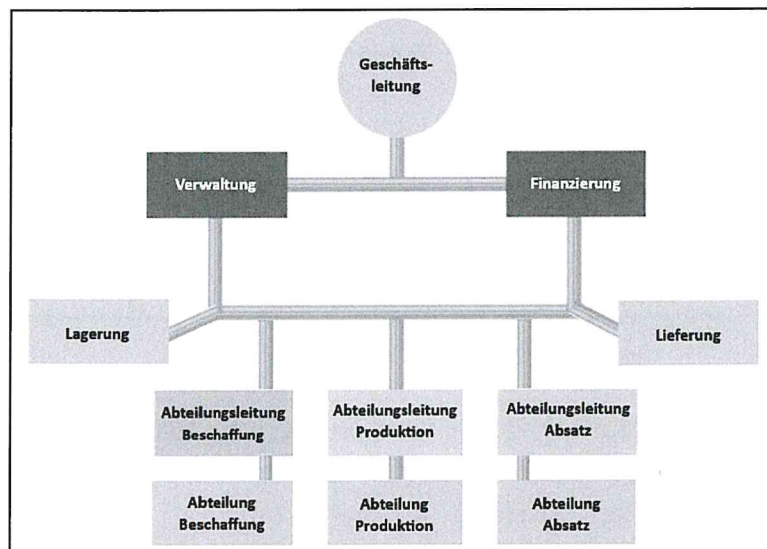
2. Stelle deinen Praktikumsbetrieb auf einem Extrablatt **bildlich** dar.

Es soll deutlich werden, wie der Betrieb aufgebaut und organisiert ist. Nutze hierfür die Informationen aus Aufgabe 1 (S. 8).

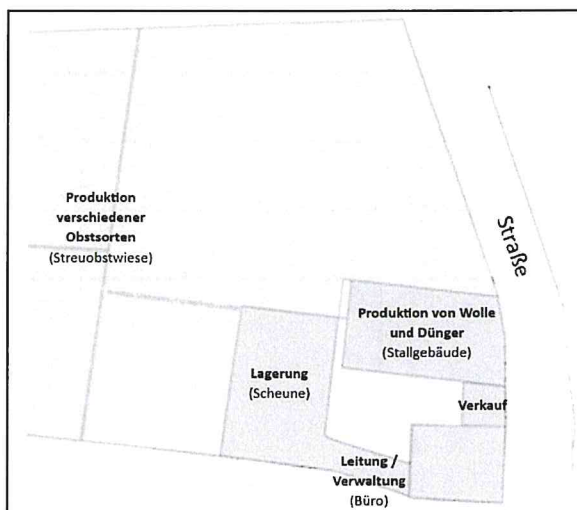
Du hast **verschiedene Möglichkeiten für die bildliche Darstellung**.

Wähle die für dich und deinen Betrieb passende Darstellungsweise aus!

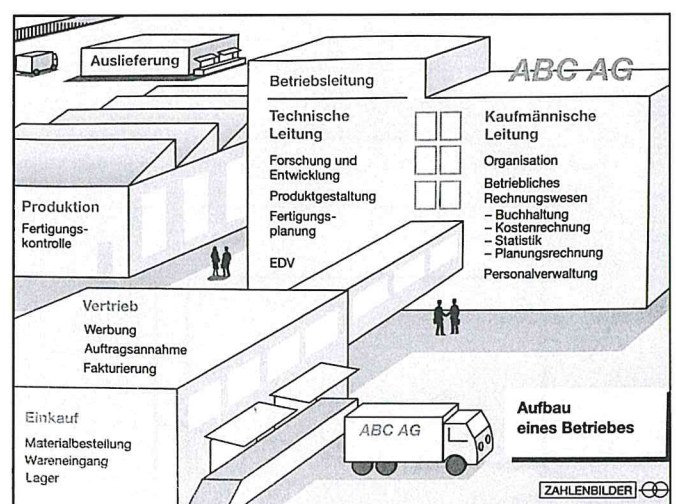
Erstelle beispielsweise einen **Strukturplan** (ein Organigramm) **ODER** ein **Schaubild**; siehe Beispiele:



Strukturplan (Organigramm)
für das Unternehmen "Longboard 4 you"¹



Zweidimensionales **Schaubild** für den landwirtschaftlichen Betrieb "Krümelhof"²



Dreidimensionales **Schaubild** für das Unternehmen "ABC AG"³

Bildnachweise:

1 Eigene Darstellung mithilfe von Canva Education Lizenz (<https://canva.com>); 18.08.2024

2 Eigene Darstellung in Anlehnung an TIM-online (<https://www.tim-online.nrw.de/tim-online2/>); 18.08.2024

3 Berger-v.d. Heide, Thomas (Hrsg.) (2010): Gesellschaftslehre/Weltkunde. Entdecken und Verstehen 3. Berlin: Cornelsen Verlag. S. 193

Regeln im Praktikumsbetrieb



1. Notiere drei Verhaltensregeln, die in deinem Praktikumsbetrieb (dem Chef / der Chefin) besonders wichtig sind.

2. Erkläre, warum diese Regeln wichtig sind.

Vervollständige die Sätze in der Tabelle!



Die Mitarbeiter müssen ...	Das ist wichtig, weil ...



3. Welche Sicherheitsbestimmungen (Regeln, die die Sicherheit betreffen) gibt es in deinem Praktikumsbetrieb? **Schreibe und / oder male** drei wichtige Sicherheitsbestimmungen auf.



Sicherheitsbestimmungen / Sicherheitszeichen im Praktikumsbetrieb:

1. _____	2. _____	3. _____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

1. 	2. 	3.
---	---	---



Zur Erinnerung: **Verbotszeichen** sind **rot**, **Gebotszeichen** sind **blau**.
Warnzeichen sind **gelb** und **Rettungszeichen** sind **grün**.

Meine Aufgaben und Tätigkeiten



1. Nimm dir **jeden Tag** nach Feierabend ein paar Minuten Zeit und erstelle **einen Kurzbericht** über deine ausgeführten Aufgaben und Tätigkeiten. Deine Kurzberichte sollen **wie das folgende Beispiel** aufgebaut sein.

Beispiel für einen Kurzbericht für den Beruf Hotelfachkraft:

Dienstag, den 19.09.2023

Zeitablauf (circa)	Ort der Tätigkeit	Tätigkeiten	Benutzte Maschinen, Werkzeuge, Materialien	Personen- kontakte
8.30-10.00	Hotelzimmer	Zimmer reinigen	Staubtuch,	Mitarbeiterin
10.00-12.00	Restaurant	Servietten-Falttechnik gelemt; Tische eindecken	Staubsauger Servietten, Geschirr, Besteck	S.O.
12.00-13.00	Pausenraum	Mittagspause	✓	Mitarbeiter
13.00-15.00		Rechnungen sortieren	Rechnungen	✓
15.00-17.00	Barbereich	Getränke servieren	Tablett, Getränkgläser	Gäste



2. **D** Erstelle für das Fach Deutsch für zwei Arbeitstage deiner Wahl **einen ausformulierten Tagesbericht**.

Beschreibung eines typischen Arbeitsvorganges

D Beschreibe für das Fach Deutsch **einen Arbeitsvorgang**, der besonders typisch für deinen Praktikumsberuf ist. Gehe wie folgt vor:

1. Lies dir das Beispiel durch!

Beispiel:

Enrico macht ein Praktikum als Fachkraft für Gastronomie. Eine typische Tätigkeit in seinem Praktikumsberuf ist das korrekte Eindecken der Tische für das Mittagessen. Enrico beschreibt den Arbeitsvorgang wie folgt:



Bild- und Inhaltsquelle: Eichhorn (2023): 19.

Arbeitsvorgang: Einen Tisch eindecken

- Zuerst schaue ich mir genau an, wie ein korrekt eingedeckter Tisch in meinem Restaurant aussieht.
- Dann lege ich eine saubere Tischdecke auf den Tisch.
- Danach nehme ich das Besteck aus dem Schrank und prüfe kurz, ob alles richtig sauber ist.
- Ich lege ein Messer und einen Suppenlöffel auf die rechte Seite. Die Gabel lege ich nach links. Den Dessertlöffel lege ich quer davor.
- Ich lege eine saubere, gefaltete Serviette zwischen das Besteck.
- Schließlich stelle ich die Wein- und Wassergläser an die richtigen Positionen.
- Zum Schluss prüfe ich, ob ich alles richtig platziert habe.

2. Notiere dir Stichworte zu dem Arbeitsvorgang, den du beschreiben möchtest.

Tipps:

- Notiere dir die Stichworte in der richtigen Reihenfolge.
- Notiere dir, welche Materialien, Werkzeuge und Maschinen du benutzt.
- Verwende Fachbegriffe.
- Notiere dir, wo du die Tätigkeit ausführst (z. B. Küche, Werkstatt, Büro).

Diesen Arbeitsvorgang beschreibe ich: _____

Meine Stichworte: _____

3. Schreibe die Vorgangsbeschreibung auf ein Extrablatt. Schreibe in ganzen Sätzen.

Meine Bilder-Story



Dokumentiere dein Praktikum auch mithilfe von Bildern!

WICHTIG: Frage zunächst im Betrieb nach, ob du Fotos machen darfst. Solltest du Bilder von Personen machen wollen, frage jede einzelne Person, ob ihr das recht ist.

Sollte es für dich nicht möglich sein, Fotos zu machen, fertige Zeichnungen an.



1. Mache mindestens vier Fotos ODER erstelle mindestens zwei Zeichnungen zum Beispiel von

- typischen Materialien, Werkzeugen, Maschinen
- deinem Arbeitsplatz (im Büro, in der Werkstatt, beim Kunden)
- dir selbst, während du verschiedene Tätigkeiten durchführst.

2. Klebe deine Fotos / Zeichnungen auf ein Extrablatt **auf und gib ihnen einen Titel**, zum Beispiel:

- # IchUndMeinHolz
- # DochLieberSchule

Wichtige Kompetenzen für den Praktikumsberuf

Kompetenzen sind Fähigkeiten. In den verschiedenen Berufen werden unterschiedliche Kompetenzen von den Mitarbeitern erwartet. Die meisten Kompetenzen kann man erlernen. Man unterscheidet oft drei Arten von Kompetenzen:



1. Kreuze an, wie wichtig folgende Kompetenzen für deinen Praktikumsberuf sind.

++ = sehr wichtig / + = wichtig / - = nicht so wichtig / -- = unwichtig

Hinweis: Nutze möglichst deine eigenen Beobachtungen und Erfahrungen als Informationsquelle



Soziale Kompetenzen	++	+	-	--	✓
geduldig sein					
teamfähig sein					
kommunikationsfähig sein					
freundlich und höflich sein					
selbstbewusst sein					

Soziale Kompetenzen	++	+	-	--	✓
sich in andere einfühlen					
Kritik vertragen					
Stress aushalten					
selbstständig arbeiten					
Verantwortung übernehmen					



Körperliche Kompetenzen	++	+	-	--	✓
körperlich belastbar					
lange stehen					
lange sitzen					
eine ruhige Hand haben					
gute Augen haben					
schwindelfrei sein					

Körperliche Kompetenzen	++	+	-	--	✓
schnell reagieren					
handwerklich geschickt					
Lärm aushalten					
starken Geruch aushalten					
jedes Wetter aushalten					



Geistige Kompetenzen	++	+	-	--	✓
kreativ sein					
ein gutes Gedächtnis haben					
lernfähig sein - Neues lernen wollen					
sich konzentrieren					

Geistige Kompetenzen	++	+	-	--	✓
gut rechnen					
sich mündlich gut ausdrücken					
sich schriftlich gut und fehlerfrei ausdrücken					



2. Schätze deine eigenen Fähigkeiten ein:

- Setze ein **Häkchen** ✓ , wenn du sagst **“Das trifft voll auf mich zu”**.
- Setze ein **Häkchen in Klammern** (✓), wenn du sagst **“Das kann ich ganz gut, wenn auch (noch) nicht perfekt”**.

Informationen und Meinungen zu Beruf und Ausbildung



Informiere dich im Internet und frage im Praktikumsbetrieb nach! Notiere kurz.

Allgemeines Berufsbezeichnung: _____ Haupttätigkeiten: _____ _____ _____ Erforderlicher Schulabschluss: _____ Dauer der ☐ Ausbildung / ☐ des Studiums: ____ Jahre	Arbeitszeiten und Urlaub für Auszubildende Wochenarbeitszeit: _____ Stunden Jahresurlaub: _____ Tage Monatliche Ausbildungsvergütung im 1.Ausbildungsjahr: _____ € im 2.Ausbildungsjahr: _____ € im 3.Ausbildungsjahr: _____ € Monatlicher Verdienst im ersten Jahr nach der Ausbildung _____ €
--	--



Befrage einen Mitarbeiter / eine Mitarbeiterin zu diesem Beruf! Notiere kurz.

Welche Fähigkeiten (Kompetenzen) und Kenntnisse sind besonders wichtig für diesen Beruf? _____ _____ _____ Was gefällt Ihnen an diesem Beruf? _____ _____ _____ Welche Nachteile hat dieser Beruf? _____ _____

Wünsche und Erwartungen an mein Praktikum



Beschreibe deine Wünsche an das Praktikum. Vervollständige die angefangenen Sätze.



Ich wünsche mir für mein Praktikum ...

Ich möchte nicht ...

Im Praktikum möchte ich gerne lernen / erfahren ...



Wie wichtig sind dir die **unten stehenden Erwartungen** im Praktikum? Kreuze an.

	sehr wichtig	nicht so wichtig	gar nicht wichtig
Ich hoffe, dass die Mitarbeiter freundlich sind.			
Ich hoffe, dass mir das Praktikum Spass macht.			
Ich hoffe, sinnvolle Arbeiten zu erledigen, durch die ich etwas lerne.			
Ich hoffe, dass mir das Praktikum dabei hilft, mich besser für einen Beruf zu entscheiden.			



Vergleiche deine Ergebnisse mit den Ergebnissen anderer Mitschüler. **Besprecht** die **Gemeinsamkeiten und Unterschiede**.



Meine Eindrücke vom Betrieb



Welche **Eindrücke** hast du **vom Praktikumsbetrieb** mitgenommen?
Kreuze an!

	Stimmt	Stimmt teilweise	Stimmt nicht
Die Mitarbeiter waren freundlich.			
Die Atmosphäre (Stimmung) im Betrieb war gut.			
Die Praktikumsbetreuung war gut.			
Ich habe mich im Betrieb wohlfühlt.			



Beschreibe deine Eindrücke vom Betrieb. Vervollständige die angefangenen Sätze.

In dem Praktikumsbetrieb hat mir besonders gut gefallen, dass ...

In dem Praktikumsbetrieb hat mir nicht so gut gefallen, dass ...



Meine Eindrücke von der Arbeit



Denke an deine Aufgaben und Tätigkeiten während des Praktikums zurück. Schau dazu noch einmal in deine Tagesberichte rein (siehe. S. 12).

Beantworte die nachfolgenden Fragen.

Welche Tätigkeiten und Arbeitssituationen haben dir besonders gut gefallen?

Was ist dir gut gelungen? Worauf bist du stolz oder wofür wurdest du gelobt?

Welche Tätigkeiten und Arbeitssituationen haben dir nicht so gut gefallen, waren für dich schwierig oder problematisch?

Erläutere und begründe, ob der Praktikumsberuf insgesamt eher zu dir passt oder nicht.



Meine Selbsteinschätzung



1. Wie schätzt du deine Leistung im Praktikumsbetrieb in Bezug auf die folgenden Kriterien **ein?** Kreuze an.

2. Erläutere deine Einschätzung **durch Beispiele.**

	++	+	-	--	Zum Beispiel habe ich .../ bin ich ...
Pünktlichkeit					
Höflichkeit					
Interesse					
Geschicklichkeit					
Teamfähigkeit					
Belastbarkeit					
Anstrengungsbereitschaft					



Mein Gesamturteil zum Praktikum



Wie bewertest du dein Praktikum insgesamt? Kreuze an.

	++	+	-	--
Das Praktikum hat mir gefallen.				
Das Praktikum war nützlich für mich.				
Ich habe einiges über die Abläufe in dem Praktikumsbetrieb gelernt.				
Ich weiß jetzt besser, was ich später einmal arbeiten möchte.				
Ich traue mir jetzt mehr zu. Ich bin selbstbewusster.				